

Oldtimertreffen in Esens

13. Oktober 2019

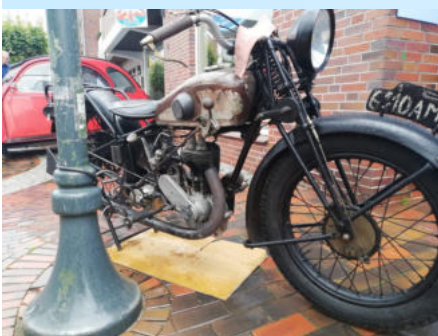
Zwei alltagstaugliche Roller machten sich am Sonntag mit ihren betagten Fahrern, Heinz K. und mir, kurz nach Sonnenaufgang auf den Weg nach Esens zum Oldtimertreffen.

Esens ist eine Kleinstadt im ostfriesischen Landkreis Wittmund. Die Wettervoraussetzungen waren bescheiden, dunkle

Wolken zogen über uns hinweg und die Straßen waren rutschig. Trotz allem führte uns der Weg über Landstraßen Richtung Norden. Mehrere Bau-
stellen zwangen uns zu Umleitungen.

Dadurch kamen wir leider verspätet in Esens zur Anmeldung und erhielten somit auch keine Verzehrgutscheine mehr. Doch befreundete Heinkelfahrer aus

Pewsum, versorgten uns mit den nötigen Karten. So konnten wir uns mit Kaffee, Brötchen und Erbsensuppe als Nachtisch versorgen. Gestärkt ging es jetzt auf Entdeckung.



Die Zweiräder waren vor dem Rathaus platziert. Die drei – und vierrädri-
gen Fahrzeuge standen auf dem erweiter-
ten Platz vor dem Rathaus. Autos ver-
schiedener Fabrikate waren in der Fuß-
gängerzone verteilt.



In der Steinstraße hatten sich
die Traktoren und LKWS auf-
gereiht.



Besonderes stach uns dieses Uhrenfahrrad ins Auge. Ein
Tüftler hatte den Antrieb aus Kettenrädern entwickelt und
gebaut. Das Räderwerk besteht aus mehreren Getriebe-
stufen und einer schwingenden Unruh. Ein passendes Ge-
wicht sorgte für den Antrieb.



Danach lernten wir den 86jährigen Paul Heinze kennen. Er ist stolzer Besitzer eines Fiat Topolinos. Interessiert folgten wir seiner Lebensgeschichte mit dem Auto.

Mittlerweile fing es leicht an zu regnen. Wir setzten uns in ein Café und kosteten die herzhaften Torten.



Der Regen hatte danach aufgehört und wir schauten uns noch etliche Fahrzeuge an.

Die Zeit verging wie im Flug.... So langsam traten wir den Heimweg an.

Heinz K. fütterte sein Navi und das zeigte uns eine andere Strecke mit weniger Baustellen für die Rückfahrt an.

Beide waren wir uns einig, im nächsten Jahr kommen wir wieder!

Heinz K. hatte 355 km mehr auf seinem Tacho, bei mir waren es nur 245 km.